

Drei Promotionsstipendien für den Kampf gegen Leukämie **José Carreras Leukämie-Stiftung fördert Nachwuchswissenschaftler**

- Finanzielle Unterstützung für drei Doktoranden, die auf dem Gebiet der Leukämie und verwandter Blutkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen forschen
- Die Stipendien wurden gemeinsam mit der Fachgesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie e.V. (GPOH) in Frankfurt zum zweiten Mal vergeben

Frankfurt am Main/München, 7. Mai 2018

– „Leukämie muss heilbar werden. Immer und bei jedem – dieses große Ziel unseres Stifters **José Carreras** ist nur über den medizinischen Fortschritt erreichbar. Gemeinsam mit der Fachgesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie e.V. (GPOH) möchten wir deshalb in besonderem Maße talentierte junge Wissenschaftler motivieren, in dem Bereich Kinder- und Jugendmedizin zu forschen und ihnen optimale Voraussetzungen hierfür bieten. Wir hoffen, dass unsere Nachwuchsforscher damit einen Teil dazu beitragen, die Überlebenschancen der betroffenen jungen Patienten weiter zu verbessern“, erklärt **Dr. Gabriele Kröner**, Geschäftsführender Vorstand der José Carreras Leukämie-Stiftung.



Stipendienübergabe (v.l.): Dr. Gabriele Kröner, Jana Catrin Mormann, Jonas Wilhelm, Cora Beckmann und Prof. Angelika Eggert. Foto: DJCLS/Fricke

In diesem Jahr wurde nun das José Carreras-GPOH-Promotionsstipendium an drei junge Doktorandinnen und Doktoranden aus dem Bereich der Humanmedizin oder verwandter naturwissenschaftlicher Fächer vergeben. Die feierliche Ernennung der Promotionsstipendiaten **Cora Beckmann (Freiburg)**, **Jana Catrin Mormann (Münster)** und **Jonas Wilhelm (München)** fand am Freitag im Rahmen der 91. Wissenschaftlichen Halbjahrestagung des GPOH e.V. in Frankfurt am Main statt.

Prof. Angelika Eggert, Vorsitzende des Vorstandes der Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie e.V.: „Im Namen der GPOH bedanke ich mich für das großartige Engagement der José Carreras Leukämie-Stiftung sowie bei den vielen Spenderinnen und Spendern. Das José Carreras-GPOH-Promotionsstipendium ist nun schon im 2. Jahr eine wesentliche Basis, um den wissenschaftlichen Nachwuchs für die Leukämieforschung in Deutschland zu begeistern. Damit wird das Förderspektrum der Stiftung, die sich auch in anderen Bereichen seit vielen Jahren erfolgreich und nachhaltig engagiert, optimal ergänzt.“

Die Promotionsstipendiaten werden ein Jahr lang mit 800 Euro pro Monat plus einmalig 400 Euro für projektbezogene Reisen unterstützt. Insgesamt stellt die José Carreras Leu-

kämie-Stiftung dafür 30.000 Euro bereit. Die Auswahl der Stipendiaten erfolgte durch ein Gremium bestehend aus Experten der GPOH und des Wissenschaftlichen Beirats der José Carreras Leukämie-Stiftung.

Die José Carreras Leukämie-Stiftung hat bislang rund 150 Stipendien mit einer Förder-summe von fast 12 Millionen Euro finanziert. Dazu zählen nationale wie internationale Forschungsstipendien und auch bereits 39 Promotionsstipendien.

Mit dem José Carreras-GPOH-Promotionsstipendium werden in 2018 gefördert:

Cora Beckmann, Freiburg: „Ein Zebrafischmodell für die rasche Charakterisierung ge-netischer Einflussfaktoren auf die Hämatopoese“

Jana Catrin Mormann, Münster: „Die Identifizierung von epigenetischen Zielstrukturen in SMARCB1- negativen PTCL“

Jonas Wilhelm, München: „Analyse des immunmodulatorischen Surfaceomes der pädi-atrischen T-ALL“

José Carreras Leukämie-Stiftung

1987 erkrankte José Carreras an Leukämie. Aus Dankbarkeit über die eigene Heilung gründete er 1995 den gemeinnützigen Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. und anschließend die zugehörige Stiftung. Seither wurden bereits über 1.200 Projekte finanziert, die den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen, die Erforschung von Leukämie und ihrer Heilung sowie die Arbeit von Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen zum Ziel haben. Die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. ist Träger des DZI Spenden-Siegels, dem Gütesiegel im deutschen Spendenwesen. Weitere Informatio-nen finden Sie unter: www.carreras-stiftung.de

24. José Carreras Gala am 12. Dezember 2018

Deutschlands emotionalste Benefiz-Gala findet wieder in München statt. Die 24. José Carreras Gala wird am 12. Dezember 2018 ab 20.15 Uhr live bei SAT.1 Gold im frei emp-fangbaren Fernsehen übertragen. Dabei werden wieder viele internationale und nationale Stars José Carreras unterstützen, Spenden für den Kampf gegen Leukämie zu sammeln. Der Kartenvorverkauf beginnt im Herbst. Aktuelle Informationen unter www.josecarrerasgala.de.

Online-Spenden: <https://spenden.carreras-stiftung.de>

Spenden-Telefonhotline: (+49) 01802 400 100
(Kosten aus dem deutschen Festnetz: 0,06 €,
Kosten aus dem deutschen Mobilfunknetz: max. 0,42 €,
Aus dem Ausland können die Kosten abweichen)

Spendenkonto

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.
Commerzbank AG München
IBAN: DE96 7008 0000 0319 9666 01
BIC: DRESDEFF700

Spenden-Telefonhotline : 01802 400 100 (aus dem Ausland: 0049 1802 400 100)
Spenden-SMS: 81190 Kennwort: Blutkrebs
(Kosten aus dem deutschen Festnetz: 0,06 €, Kosten aus dem deutschen Mobilfunknetz:
max. 0,42 €, aus dem Ausland können die Kosten abweichend sein)

Pressekontakt:

Dr. Gabriele Kröner, Geschäftsführender Vorstand
Elisabethstraße 23 | 80796 München
Tel: 089 / 27 29 04 -0
E-Mail: presse@carreras-stiftung.de

Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie e.V. (GPOH)

Die GPOH nimmt als Fachgesellschaft vielfältige Aufgaben in Bezug zur unmittelbaren Behandlung der Patient/innen, in der Erforschung der Erkrankungen, in der Fort- und Weiterbildung und in der Kooperation mit anderen Fachgesellschaften wahr. Sie widmet sich vor allem den folgenden Themen:

- Erforschung, Diagnostik und Therapie von Tumoren sowie malignen und benignen Blutkrankheiten des Kindes- und Jugendalters.
- Verbesserung des ganzheitlichen und multiprofessionellen Versorgungskonzeptes und der dafür erforderlichen Strukturen und Rahmenbedingungen in Diagnostik, Therapie, psychosozialer Betreuung, Rehabilitation, Nachsorge und Palliativversorgung.
- Förderung der ärztlichen Weiterbildung (Schwerpunktbezeichnung: Kinder-Hämatologie und -Onkologie)
- Förderung der kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung aller weiteren in der pädiatrischen Onkologie und Hämatologie tätigen Berufsgruppen.
- Kooperation mit nationalen und internationalen Fachgesellschaften der Hämatologie und Onkologie – inklusive der chirurgischen, pathologischen, radiologischen und radioonkologischen Fachgesellschaften
- Kooperation mit anderen kinder- und jugendmedizinischen Fachgesellschaften und Verbänden sowie mit den fachspezifischen Selbsthilfegruppen und Patientenvertretungen.
- Durchführung nationaler und internationaler Studien zur Diagnostik und Therapie von hämatologischen und onkologischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter